



30 Jahre «Haus zur Senti»

(uh) Am 5. Mai wären es genau 30 Jahre gewesen, dass der damalige Stadtpräsident Kurzmeier den Sentitreff-Verantwortlichen die Schlüssel für die Räumlichkeiten an der Baselstrasse 21 überreicht hatte. Das wollte eigentlich gefeiert sein, dies war aber wegen des Lockdowns nicht möglich. Exakt vier Monate später nahm das Festkomitee, koordiniert von Vorstandsmitglied Eva Irina Abegg, einen neuen Anlauf – und er gelang. Es begann am 5. September mit der Verab-

schiedung der zurücktretenden Präsidentin Nadja Buser und des Vorstandsmitglieds Eylem Demirci in bewegenden und bewegten Worten (auch Marina Cavallari trat zurück, konnte aber nicht anwesend sein) und einem Willkommgruss an die neu gewählten Vorstandsmitglieder Andreas Müller und Matthias Leutwyler. Es folgte ein opulenter Apéro, eine erste Portion Musik sowie ein Rückblick mit eindrücklichen Bildern zur Renovationszeit Ende der 1980er Jahre für

das «Haus zur Senti». Nach einem wunderbaren iranischen Reisgericht, das Minu Tighi der Festgesellschaft kredenzte, spielte die Country- und Bluegrass-Formation «Ophelia's Iron Vest» (Bild) nochmals auf und brachte mit ihren fetzigen Rhythmen den Innenhof in Schwingung. Bei guten Gesprächen und manch feinem Drink klang dieses Jubiläumsfest aus.

Zum Tag der Nachbarschaft 2020

(ms) Am 28. August 2020 wurden im BaBeL- und Fluhmühlequartier erneut an verschiedenen Orten die Türen zum «Tag der Nachbarschaft» geöffnet. Der tolle Flyer machte dabei das lebendige BaBeL-Quartier einmal mehr nach aussen sichtbar.

Rund um den Lädliplatz erfreuten sich die Kinder an der Kinderdisco in der **Gwärbi** und dem eigenen kreativen Wirken in der **KALI Gallery**. Die Erwachsenen genossen derweil einen feinen Drink und das Grillbuffet. Im **Sentitreff** wurde im Innenhof der Grill eingeheizt und im **B74 – Raum für Kunst** konnten die Gäste die Ausstellung der aktuellen Künstlerin auf sich wirken lassen. Gemütlich war die Stimmung beim offenen **Pfarreigarten**

St. Karl, und im **Quartierbüro** an der Lindenstrasse entstanden bei Kaffee und Kuchen interessante Gespräche. Und im **Q-Point 72** unterhielten sich die Gäste bei jemenitischem Tee und Snacks über die Ausstellung des Entwicklungskonzepts Basel- und Bernstrasse sowie über das «Foto-Quiz vom BaBeL-Quartier».

Trotz des Regens und Corona-Massnahmen entstanden viele schöne Begegnungen und Vernetzungen zwischen den Gästen wie auch den Quartierakteuren selbst. So hat bspw. eine Besucherin nacheinander alle Orte vom Tag der Nachbarschaft besucht. Und die «Atelier-Kids» der St.-Karli-Schule wurden von der Künstlerin in ihre Ausstellung im B74 – Raum für Kunst eingeführt und besuchten im Anschluss gemeinsam die KALI Gallery. So einfach kann Begegnung geschehen. BaBeL ist inzwischen im Netzwerk bei der übergeordneten Organisation von «Tag

der Nachbarn» dabei. Bereits haben sich weitere BaBeL-Quartierakteure gemeldet, um im nächsten Jahr beim Tag der Nachbarschaft mitzuwirken. Auch bei weiteren Akteuren der Stadt Luzern wurde das Interesse dafür geweckt. Wir freuen uns auf eine Ausweitung dieses Begegnungstages in der Stadt Luzern im kommenden Jahr am Freitag, 28. Mai 2021.

➔ www.tagdernachbarn.ch



Impressum

Herausgeber: Verein Sentitreff

Baselstrasse 21 / 6003 Luzern

Büro 041 240 94 79 Treff 041 240 94 71

info@sentitreff.ch / www.sentitreff.ch

Redaktion: Urs Häner (uh), Thomas Glatthard (tg),

Josef Moser (jm), Melanie Seeholzer (ms)

Weitere Mitwirkende: Jovanka Brusin und die

Kinderreporter*innen, Nadja R. Buser,

Manuel Martinez

Druck: Gamma-Print AG; Auflage: 3300 Expl.